



Wallsee- Sindelburg

Folge 10/2012

November 2012

G
E
M
E
I
N
D
E
N
A
C
H
R
I
C
H
T
E
N

FF Wallsee



Die **FREIWILLIGE FEUERWEHR WALLSEE** führt eine Überprüfung der Feuerlöcher (lt. Erlass des Bundesministeriums für Bauten und Technik ist diese längstens alle zwei Jahre erforderlich) durch.

**SAMSTAG, dem 17. November 2012,
von 8:00 bis 14:00 Uhr im FEUERWEHRHAUS WALLSEE**



Um die Funktionsfähigkeit eines Feuerlöschers zu gewährleisten, ist dieser in regelmäßigen Abständen zu überprüfen! Dies wird auch im Zuge der Feuerbeschau kontrolliert. Die Überprüfung und die Neufüllung der Geräte wird an Ort und Stelle durch einen staatlich geprüften Löschwart - der Firma FEUERSCHUTZ BRANDSTETTER, Amstetten - durchgeführt. Weiters besteht die Möglichkeit, Neugeräte preisgünstig zu erwerben.

Hohe Auszeichnung für den Ehrenoberbrandinspektor Leo Bruckner durch das Land NÖ.



unseres Kameraden, da er in 24 Jahren Feuerwehrkommandant sehr viel geleistet hat von Feuerwehrhausneubau, Fahrzeugankäufen, mehrere schwere Hochwasser bis zur Gründung der Jugendfeuerwehr um nur einiges zu nennen.

Der Bürgermeister Johann Bachinger, das Kommando und die Mannschaft gratuliert recht herzlich und sagt DANKE für die geleistete Arbeit in den letzten Jahrzehnten.

In einem würdigen Rahmen wurde Ehrenoberbrandinspektor Leo Bruckner die goldene Verdienstmedaille vom Bundesland Niederösterreich verliehen.

In seiner Ansprache würdigte Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll die verdienstvollen Tätigkeiten

Aus dem Inhalt:

Bericht der Landjugend
Gesunde Gemeinde
Winterdienst Gehsteig

Berichte der FF Wallsee
Berichte der Donau HS
Union Fußball
Schneeräumung Einsatzplan

Berichte der Bücherei
Berichte der Donau VS
Ehrungen
Heizkostenzuschuss

Öffnungszeiten ADEG
Ärzte Wochenenddienste
Liese Prokop Frauenpreis
Veranstaltungsübersicht



Der Bürgermeister der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geehrte Gemeindebürger!**

Ich möchte Sie kurz über aktuelle Entwicklungen, Neuerungen und Projekte in der Marktgemeinde und Förderungsmöglichkeiten informieren.

Bildungsmeile der Wirtschaftskammer Donnerstag, 8. und Freitag, 9. November

Lehrberufe stellen sich in Betrieben der Bezirke Amstetten und Scheibbs vor. Künftige Lehrlinge lernen vor Ort diverse Betriebe kennen und können sich über die Karrierechancen in der heimischen Wirtschaft informieren. Nähere Informationen unter www.wko.at/noe/amstetten.

Landesfeiertag, Leopoldi, am 15. November

Das Gemeindeamt ist an diesem Feiertag ganztägig geschlossen. Ich ersuche alle Hausbesitzer ihre Häuser am Landesfeiertag zu beflaggen.



Wallsee-Sindelburger Telefonbuch

Im Telefonbuch der ÖVP sind nicht alle Bürger verzeichnet. Da dieses Telefonbüchlein eine wertvolle Hilfe für alle Gemeindebürger darstellt, wollen wir in der Gemeindezeitung laufend die Ergänzungen bzw. Korrekturen bekanntgeben. Wir ersuchen alle Bewohner von Wallsee-Sindelburg Änderungen ihrer Telefonnummern zu melden. Folgende Änderungen wurden gemeldet:
Hagler Silke, Ried 5/1: 0660 252 307 9

Sprechtag vom Vermessungstechniker

Am Dienstag, dem 6. November 2012 hält Herr Dipl. Ing. Dr. Techn. Ferdinand Schlöglhofer in der Zeit von 16.30 bis 17.00 Uhr einen kostenlosen Sprechtag ab (gleichzeitig mit dem Notarsprechtag). Bei konkreten Fragen bitte vorher im Büro unter Tel. 07472 62620 melden, damit die passenden Unterlagen mitgenommen werden können.

Winterreifenpflicht für KFZ

Seit 1.1.2008 gilt für Kfz mit einem höchstzulässigen Gesamtgewicht bis max. 3,5 Tonnen im Zeitraum vom 1.11. bis 15.4., sofern winterliche Fahrverhältnisse bestehen, die Winterreifenpflicht. Die Winterreifenpflicht besteht nicht, wenn das Kfz nicht verwendet wird, also bloß abgestellt ist bzw. wenn bei winterlichen Fahrverhältnissen Schneeketten an den Antriebsrädern montiert sind.

Mobiler Hochwasserschutzdamm



Zirka 100 Feuerwehrleute von 2 Katastrophenhilfszügen übten den Ernstfall. Unter der Leitung von KHD Kommandanten Wimmer Johann bauten die Feuerwehrmänner in kürzester Zeit den gesamten mobilen Hochwasserschutzdamm auf und zugleich wurden sie auch zum Thema Hochwasserschutz entsprechend geschult. Aus insgesamt 713 Elementen besteht der Hochwasserschutz, der von den Einsatzkräften innerhalb einer Stunde aufgebaut wurde - **eine beachtliche Leistung!**

10-jähriges Firmenjubiläum



Die Firma Günther Wieser Holzleben feierte dieser Tage mit einer Hausmesse und einem Hoffest das 10-jährige Firmenjubiläum. Bgm. Bachinger bedankte sich für die gute Zusammenarbeit und überzeugte sich von der hohen Qualität der Produkte welche in der Ausstellung besichtigt werden konnten. Geliefert werden Fenster, Türen, Stiegen, Küchen bis hin zu Einzelstücken.

*Ihr Bürgermeister
und Ihre Gemeindeverwaltung*

Donau-Volksschule/Bücherei

Mit dem Schuljahr 2012/13 haben die Donau-Volksschule und die Gemeindebücherei eine Lese-Partnerschaft gestartet: Einmal pro Monat kommen alle Klassen der Volksschule in die Bücherei. Dort lernen die Kinder den Umgang mit Büchern, hören Geschichten, schmökern in dem großen Buch-Angebot und können auch Bücher ausleihen.

Mit dieser Aktion möchte die Gemeindebücherei die Lesefreude der Kinder verstärken und zur Leseförderung beitragen. Mit großen Schritten nähert sich der Advent und damit auch die Zeit der Adventkalender. Wer seinen Kalender selbst basteln möchte, findet in der Bücherei einige Tipps und Ratschläge.

Unsere Öffnungszeiten: Freitag 16:00 – 18:30, Samstag 9:00 – 11:00

Romane – Sachbücher – Jugendbücher – Kinderbücher – Hörbücher – Zeitschriften - DVD



Ablagerungen von Abfällen in den Wäldern!!



Von den Waldbetreuern wurde zum wiederholten Male festgestellt, dass Schnittgut und sonstige Abfälle in großen Mengen auf Waldparzellen ohne Zustimmung des Grundeigentümers abgelagert wurden. Die Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg weist darauf hin, dass es gem. § 16 Abs. 1, Forstgesetz 1975 **VERBOTEN** ist, Müll und Gerümpel wegzuworfen und auf Waldboden Schnittgut von Rasen, Sträuchern und Bäumen abzulagern. Eine solche Ablagerung ist als Waldverwüstung anzusehen und wird als Verwaltungsübertretung mit einer Geldstrafe bis zu € 7.000,00, oder Arrest bis zu 4 Wochen geahndet. Dazu stellen solche unbefugten Ablagerungen eine Besitzstörung dar, welche zivilrechtlich geahndet werden kann.

Offene Arbeitsstellen

•Cafe-Bäckerei Kammerhofer sucht für Haag: Bäckerlehrling - St. Peter in der Au: Verkäuferlehrling und Seitenstetten: Mitarbeiter/in im Fahrverkauf. 0676 429 520 5 Karl Heinz Kammerhofer.

•Autobahntankstelle Haag sucht eine ALLROUND KRAFT für Shop, Bistro und Kassa, 40 Stunden Wechseldienst, Terminvereinbarung mit Frau Kromoser 0650 505 6107

•Servicetechniker und Monteur für Windkraftanlagen für Montage- und Wartungsarbeiten von Kleinwindkraftanlagen im näheren Umkreis. Zahlung nach KV Handel; Überzahlung möglich. Bewerbung an: Schachner Wind GmbH, Gewerbepark Pölla 6, 3353 Seitenstetten, Tel. 07477 429 73 e-mail: office@kleinwind.at

Neue Öffnungszeiten



Liebe GemeindebürgerInnen, in Zusammenarbeit mit Bgm. Johann Bachinger und Vizebgm. Sissy Mayr, haben wir in Gesprächen festgestellt, dass die Nahversorgung in unserem Ort gesichert sein muss und darum freuen wir uns in Zukunft unseren Kunden längere Öffnungszeiten anbieten zu können.

Ab 2. November können Sie bei uns, im ADEGMARKT Martina LEUKERMOSER (vormals Kopplinger), DURCHGEHEND einkaufen auch als Postpartner stehen wir ihnen zu diesen Zeiten zur Verfügung.

Wir sind Kaufleute mit Leib und Seele, unser persönliches Engagement stellt die tägliche Nahversorgung unserer Gemeinde sicher. Wir bieten Preissicherheit (Clever-Artikel zu Großhandelspreisen) und Zeitersparnis (warum überall nach Angeboten suchen, wenn ich `s ums Eck bei ADEG auch bekomme). In Hinblick auf die Treibstoffkostenexplosion kostet mittlerweile eine Fahrt nach Amstetten mehr als 15 €. Wir bieten alles „ums Eck“.

**Ab 2. November sind wir für sie da: Montag bis Freitag von 7:00 bis 18:30 und Samstag von 7:00 bis 13:00
Es freut sich auf ihr Kommen, Martina Leukermoser mit Ihrem starken TEAM**

Landjugend Sindelburg



Landjugend wählte neues Führungsteam

Am Sonntag, den 7. Oktober, hielt die Landjugend Sindelburg ihre jährliche Generalversammlung ab. Begonnen wurde mit einer Hl. Messe in der Pfarrkirche Sindelburg - heuer gemeinsam mit dem Bauernbund gestaltet - da auch das Erntedankfest gefeiert wurde. Anschließend fanden sich zahlreiche Mitglieder im GH Sengstbratl ein, wo die amtierende Leitung zahlreiche Ehrengäste begrüßen konnte, allen voran Bürgermeister Johann Bachinger und Pfarrer Mag. Manfred Heiderer. Auf der Tagesordnung standen, unter anderem, Rückblick auf ein arbeitsreiches Jahr, Aufnahme neuer Mitglieder und Neuwahlen. Neuer Obmann wurde Michael Kattner und Leiterin Katrin Bachleitner. Unterstützt werden sie von den Stellvertretern Matthias Lampersberger und Evelin Krieger und natürlich vom restlichen Vorstand. Diese starten jetzt voll motiviert ins kommende Landjugendjahr.



Direktion der Donau-Hauptschule Wallsee-Sindelburg

3313 Wallsee, St. Severinstraße 17

Schulkennzahl: 305172 - Tel. 07433/2708 - Fax DW 31 - 305172@noeschule.at



Wandertag an der NNöMS Wallsee-Sindelburg

Am 2. Oktober 2012 stand für alle Klassen der NNöMS Wallsee-Sindelburg der Wandertag auf dem Stundenplan. Die 1. Klasse machte sich auf den Weg nach Unterweißenbach zum Märchenpark Hirschalm. Dort luden 40 Stationen entlang des Rundweges zum Mitmachen, Entdecken und Erleben ein. Vom Schaukelwald und Buchstabenbaum bis hin zum Irrgarten konnten die Kinder ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellen. Zum krönenden Abschluss warteten eine rasante Fahrt mit der Sommerrodelbahn sowie der Ausblick vom 17m hohen Free-Fall-Turm auf die SchülerInnen.

Die 2. Klasse wanderte mit ihren Begleitern auf die Forsteralm und den Hirschkogel. Da hieß es so manch steilen Hang zu erklimmen. Wenn der Aufstieg auch anstrengend war, so herrschte trotzdem eine gute Stimmung und bei einer gemütlichen Jause klang ein schöner Wandertag aus.

Naturgeheimnisse der besonderen Art erlebten die 3. Klassen am „Weg der Sinne“ in Haag am Hausruck. Bei den verschiedenen Stationen konnten die SchülerInnen selbst tätig werden, Gegenstände in Bewegung setzen und Überraschendes erleben. Den Höhepunkt im wahrsten Sinne des Wortes bildete der atemberaubende Rundblick vom Aussichtsturm, dessen Plattform auf 32 m Höhe liegt. Mit der Sommerrodelbahn wurde zum Schluss noch ins Tal geflitzt.

Die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen hatten heuer einen Wandertag der anderen Art. Sie blickten hinter die Kulissen der modernsten Technologien, die die Stahlwelt kennt, denn ihr Ausflug führte sie in den voestalpine-Konzern in Linz. Dort erfuhren sie interessante Dinge über den Werkstoff Stahl und die unzähligen Möglichkeiten seiner Verarbeitung. Im Anschluss daran stand ein Besuch in der solarCity Pichling auf dem Programm, ein Siedlungsgebiet, in dem Ökonomie, Ökologie und Soziales bei der Entwicklung gleichrangig berücksichtigt wurden. Damit die Bewegung nicht zu kurz kam, gab es zum Abschluss noch eine Wanderung rund um den idyllischen Weikerlsee.



Hallo Auto

Am 11. Oktober fand für die 3. Klassen die Verkehrssicherheitsaktion der AUVA **Hallo Auto** statt.

Dabei erfuhren die Schüler einiges über das Autofahren und die damit verbundenen Gefahren im Straßenverkehr. Vor allem aber,



dass man ein Auto nicht sofort zum Stehen bringen kann. Elli, die Betreuerin erklärte den Kindern Reaktionsweg, Bremsweg, Anhalteweg und unter welchen Bedingungen sich der Bremsweg verlängert. Abschließend durften alle Kinder das Bremsen im Auto ausprobieren. Das war natürlich sehr aufregend!



Projekttag in St. Pölten

Vom 26. bis 28. September verbrachten wir, die Buben und Mädchen der 4. Klasse, interessante, lustige und lehrreiche Tage. Mit unserer Lehrerin Monika Neulinger und den Begleitpersonen Birgit Neulinger und Anita Lampersberger besichtigten wir das Stift Melk, wanderten auf die Ruine Dürnstein und fuhren mit dem Schiff ein Stück durch die schöne Wachau. Zwei Tage verbrachten wir in St. Pölten, wo die Besichtigung des Landhausviertels und der Altstadt auf dem Programm standen. Begeistert waren wir vom Besuch im NÖ Landesstudio und vom Landesmuseum. Großen Spaß hatten wir bei der Kinderdisco, beim olympischen Wettkampf und bei der Millionenshow. Abschluss dieser schönen Tage war die Erkundung der Burgruine von Aggstein. Die Projekttag waren für uns alle ein tolles Erlebnis.



Bewegte Klasse

Die 1. und die 3a Klassen nehmen am Projekt **Bewegte Klasse** teil. Das Konzept der bewegten Klasse:

- 2 jährige Begleitung durch den Bewegte Klasse Betreuer (10 Unterrichtseinheiten/Schuljahr)
- 1 Elternabend pro Schuljahr
- Bewegte Klasse Symposium
- 4 Nachmittagslehrerfortbildungen

Erste Hilfe – Kurs

Im Oktober nahmen die Lehrerinnen der Volksschule an einem Erste Hilfe-Kurs teil. An zwei Nachmittagen vermittelte uns Dipl. Päd. Peter Pesek die wichtigsten Erste Hilfe-Maßnahmen. Dieser Auffrischkurs war für uns alle sehr informativ und lehrreich.

Vorlese Oma´s und Opa´s gesucht! (Mama's, Papa's,.....)

Wer hat Lust unseren Kindern vorzulesen oder zuzuhören, wenn Kinder etwas lesen? Die Schüler der Volksschule würden sich freuen! Bitte in der Schule melden! Tel.Nr.: 07433/2239

Die SchulanfängerInnen stellen sich vor:

17 Mädchen und 6 Buben besuchen heuer die erste Klasse. Unterrichtet werden sie von Frau Dipl. Päd. Mathilde Brandstetter. Seit dem Schulanfang hat sich schon viel ereignet: Die Zahnpädagogin der Aktion „Apollonia“ besuchte, wie schon im Kindergarten, die Kinder, um mit ihnen über die richtige Zahnhygiene zu sprechen. Im Rahmen der Aktion „Beweg-



te Klasse“, erarbeitete unsere Regionalbetreuerin, Claudia Mauß, mit den Buben und Mädchen viele Übungen und Spiele, die den Unterricht abwechslungsreicher gestalten sollen. In den ersten Wochen stellten sich auch Vertreter der Sport Union, der Sparkasse Wallsee und der Raiffeisenbank Wallsee mit kleinen Geschenken bei den SchülerInnen vor.



Besuch in der Bücherei

Das Lesen bildet im heurigen Schuljahr einen unserer Schwerpunkte an der Schule. Bei unserem ersten Besuch in der Bücherei brachte uns Frau Angelika Scheibreithner ihre Tätigkeit in der Bücherei näher, während uns Herr Franz Scheibreithner eine unterhaltsame Geschichte vorlas. Die SchülerInnen waren begeistert bei der Sache. Die Klassen werden mit den Lehrerinnen in diesem Schuljahr einmal pro Monat die Bücherei besuchen. Frau Scheibreithner berät die SchülerInnen und jedes Kind darf ein Buch gratis ausborgen – eine tolle Aktion! Die Kinder können die Bücherei „hautnah“ erleben, und vielleicht wird durch diese Initiative aus dem einen oder anderen Kind eine richtige Leseratte.



Projekt: Lesen KiGa-Schule

Gabi Holzer, Leiterin des Kindergartens und Dipl. Päd. Karin Jaksch wurden von der Kirchlich Pädagogischen Hochschule Krems am 19.10.2012 eingeladen, um dort im Rahmen eines Symposiums zum Thema „Wann beginnt LESEN?“, ihr gemeinsames Leseprojekt vorzustellen.

Das Leseprojekt läuft mittlerweile 6 Jahre. Die Schüler lesen den Kindergartenkindern vorbereitete Texte/Kinderbücher vor. Jeder Schüler hat ein Lesekind für jeweils ein Jahr. Es wird abwechselnd im Kindergarten und in der Schule vorgelesen.

ÄRZTE-Wochenendienste

Datum	Prakt. Arzt	Zahnarzt	Apotheken Amstetten
3. 11. 2012 4. 11. 2012	Dr. STEININGER Walter Wallsee, Alte Postgasse 5 07433 2333	Mag. Dr. WAGNER Johann Ybbsitz, Gerstnerstraße 6 07443 863 900	Stadt-Apotheke Hauptplatz 17-19 07472 622 33
10. 11. 2012 11. 11. 2012	Dr. HESCHL Rudolf Oed, Stadlweg 1 07478 445	DDr. ZACH Franz Steinakirchen, Kirchenplatz 4 07488 200 60	Mariahilf-Apotheke Wiener Straße 21, 07472 627 11
17. 11. 2012 18. 11. 2012	Dr. ZEHETGRUBER Josef Aschbach, Kapellenweg 2 07476 775 01	Dr. med. dent. ECKERT Joachim Amstetten, Schulstraße 20 07472 290 64	Stadion-Apotheke Ybbsstrasse 35 07472 658 65
24. 11. 2012 25. 11. 2012	Dr. LAHNSTEINER Ernst Strengberg, Markt 32 07432 2220	DDr. SEILER Gerda Haag, Hollengruberstraße 22 07434 435 22	Stadt-Apotheke Hauptplatz 17-19 07472 622 33
1. 12. 2012 2. 12. 2012	Dr. SCHMUTZER Wolfgang Aschbach, Martinusstraße 10 07476 774 75	Dr. PLATTNER Harlad Rosenau, Waidhofnerstraße 18 07448 3910	Mariahilf-Apotheke Wiener Str. 21 07472 627 11
8. 12. 2012 9. 12. 2012	Dr. STEININGER Walter Wallsee, Alte Postgasse 5 07433 2333	Dr. REICHER Gabriele Lunz, Sonnengasse 12 07486 8500	Stadion-Apotheke Ybbsstrasse 35 07472 658 65

Gesunde Gemeinde



BACHBLÜTEN – „BLUMEN DIE DURCH DIE SEELE HEILEN“

Bei diesem 2-tägigen Seminar lernen Sie die Welt der Bachblüten kennen und erleben. Sie erfahren wie die Bachblüten entstanden sind. Sie lernen die einzelnen Blüten kennen, wie diese wirken, sowohl für Erwachsene als auch für Kinder. Anhand von einfachen Beispielen wird für jedermann verständlich



welche Blüten für welche Persönlichkeit verwendet werden. Zum Schluss wird ausführlich die Herstellung, Anwendung und Dosierung besprochen und alles was man bei den Bachblüten beachten muss, sodass jeder Teilnehmer danach die Bachblüten selbst anwenden kann. Um die Kraft der Blüten zu spüren endet der 2. Abend mit einem interessanten Experiment.

Termin: **Mittwoch, 14. und Montag, 19. November**, jeweils um 19 Uhr im **Gasthaus Grünling**.

Vortragender: Markus Dürnberger, Homepage: www.wohlfuehlimpuls.jimdo.com, Kosten: 15 Euro inkl. Unterlagen
Wenn die Ankündigung Ihr Interesse geweckt hat, bitte anmelden auf dem Gemeindeamt unter 07433 2216.

Das nächste **Treffen für Pflegende Angehörige** findet am Montag, dem 12. November um 19 Uhr im Seminarraum des LPH Wallsee statt. Maria Feirer und Gerda Pachlehner freuen sich auf Ihr Kommen. Bitte um telefonische Anmeldung unter 07433 2241 750 201.

Union Wallsee – Fußball



Der SCU Sparkasse Wallsee spendet €500,- an die Lebenshilfe Haag!

Beim Heimspiel gegen Rosenau fand die Ziehung der diesjährigen Tombola statt. Im Anschluss wurde ein Teil des Erlöses an die Lebenshilfe Haag übergeben.

Wir gratulieren allen Gewinnern und bedanken uns auf diesem Wege nochmals recht herzlich bei allen Sponsoren: Auto- und Reifenhandels GmbH

Marxrieser-Kneidinger, Car Service most coast customs, KFZ Glaninger, Reisewelt Renner, ATR Anlagentechnik Rumetshofer, S Bausparkasse, KFZ Furlinger und viele mehr.



Ehrungen

Im letzten Monat gratulierte die Gemeindevorstellung folgenden Personen:

Geboren wurde

Der Familie Sabine Grubbauer / Leonhard Zarl,
Aigen 1, ein Lukas



Zum 70. Geburtstag:

Frieda Schwarz, Josefstraße 18/4
Anna Grim, Antoniusstraße 3
Ewald Zeitlhofer, Pens. Heim

Zum 75. Geburtstag:

Josef Gugler, Bergernweg 4
Leopoldine Hinterdorfer, Feitlmühle 1/1

Zur silbernen Hochzeit:

Gabriela und Klaus Bruckner, Waldrandstraße 14
Christine und Karl Hiebl, Claudiusstraße 11
Andrea und Leopold Baumgartner,
Christophorusstraße



Zum 80. Geburtstag:

Leopold Bruckner, Bergergasse 28

Zum 101. Geburtstag:

Theresia Baumgartner, Pens. Heim

Gemeindegänger, die eine Veröffentlichung dieser Art (Geburtstag und div. Ehrentage) nicht wünschen, werden ersucht, dies rechtzeitig am Gemeindeamt bekannt zu geben.



Zum 90. Geburtstag:

Eduard Kloibhofer, Gropenberg 2/1

Zur diamantenen Hochzeit:

Leopoldine und Johann Walch, Josefgasse 1/2

Den Tod folgender Personen betrauern wir:

Frau Maria Futterknecht, Pens. Heim, im 94. Lebensjahr Frau Elisabeth Beck, Schöndorf 4, im 90. Lebensjahr
Frau Josefa Kroneisl, Pens. Heim, im 90. Lebensjahr Frau Margareta Hamader, Pens. Heim, im 92. Lebensjahr
Herr Dipl. Ing. Reinold Janisch, Resl Mayr-Weg 2, im 89. Lebensjahr

Liese Prokop Frauenpreis 2012



140 Frauen aus ganz Niederösterreich waren für den Liese Prokop – Preis, der am Freitagabend im Casino Baden verliehen wurde nominiert. Dabei handelt es sich um Frauen, deren Leistungen bemerkenswert und nicht alltäglich sind. Jede einzelne Frau hätte sich diesen Preis verdient.

Von der Gemeinde Wallsee-Sindelburg wurde unsere **Feuerwehrfrau Bruckner Marianne** vorgeschlagen, da Sie seit Beginn der Jugendarbeit in der Feuerwehr die jungen Mädchen und Burschen mit viel Engagement und Liebe betreut.

Alle Nominierten wurden auf der Bühne gewürdigt und jede erhielt eine kleine Anerkennung aus der Hand von Frau LR Mag. Barbara Schwarz.

Wir Wallseer wissen die Arbeit und das Engagement von Frau Bruckner sehr zu schätzen und wünschen Ihr alles Gute und weiterhin viel Erfolg.

Gehsteigreinigung bei Schnee und Eis

Seitens der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, des § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 idgF, hingewiesen. Darin ist festgelegt, dass die **Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet** - ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften - dafür zu sorgen haben, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden

Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glatteis zu streuen sind.

Dabei ist es unerheblich, ob der Gehsteig unmittelbar an der Liegenschaftsgrenze liegt oder ob dazwischen noch ein Grünstreifen besteht.

Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in der Breite von 1 Meter zu säubern und zu streuen.

Die Liegenschaftsbesitzer haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude entfernt werden.

Die Schneeräumpflicht nach § 93 StVO umfasst auch die Abfuhr der Schneeanhäufungen, auch wenn diese durch einen Schneepflug der Straßenverwaltung auf den Gehsteig verbracht wurde.

Weiters wird darauf hingewiesen, dass gem. § 93 Abs. 6 der StVO zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf der Straße eine Bewilligung der Behörde erforderlich ist. Eine solche Bewilligung darf nur erteilt werden, wenn dadurch die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt wird.

Die Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg ist bemüht, das Straßennetz von Schnee freizuhalten und bei Eis entsprechend zu streuen und hat dafür drei Traktoren mit Schneepflügen und Sandstreuern, einen Pritschenwagen mit Salzstreuer sowie einen Kleintraktor mit Schneepflug und Sandstreuer im Einsatz.

Um aber eine ordnungsgemäße Schneeräumung auf den Straßen – vor allem in den Siedlungsgebieten – durchführen zu können, wird gebeten, die Autos nicht auf der Fahrbahn abzustellen. Bitte benutzen Sie die Abstellfläche im

eigenen Garten oder die dafür vorgesehenen öffentlichen Abstellplätze.



Verparkte Flächen können nicht mit dem Schneepflug geräumt werden!

Sie werden auch ersucht **überhängende Äste** und **Sträucher** entlang den Straßen und Gehwegen zu **entfernen**. Wichtig ist, dass Straßen in einer Höhe von mind. 4,5 m und Gehsteige in einer Höhe von 2,5 m von Vegetation freigehalten werden.

Bitte bedenken Sie, dass Äste durch das Gewicht des Schnees tiefer gedrückt werden. Sollte durch die Nichtbeachtung dieser Vorschrift Schäden an Müllfahrzeugen etc. entstehen, so haftet dafür der Grundeigentümer.

Es muss bedacht werden, dass das Winterdienstpersonal während der Nacht und bei schlechtesten Sichtverhältnissen den Dienst verrichten muss.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann;
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist.

Winterdienst – Schneeräumung - Einsatzplan

Wie in den vergangenen Jahren wurde auch heuer die Betreuung bzw. Räumung der öffentlichen Straßen unseres Gemeindegebietes (echte öffentliche Gemeindestraßen, keine Landesstraßen, da diese von der Landesstraßenverwaltung betreut werden) auf einige Schneepflugfahrer aufgeteilt, um auf den jeweiligen Straßenzügen eine rechtzeitige Räumung gewährleisten zu können. Das Gemeindegebiet wurde wie folgt aufgeteilt und wird von folgenden Herren betreut:

a.) **Gerald ROSENBERGER,**
Rappleiten 1,
Tel. 0660 / 5227884

Schaching – Kobling – Neureith - Grubhof – Wieshof - Stanglmühle – Hehenberg - FF Haus – Biesenberg – Franzenberg – Steinstraß – Feldstraße – Zeila – Steinhof – Schmitzberg – Kinast – Blindberg – Teufelsberg – Winklhof – Feitlmühle – Witzmannsdorf – Schöndorf – Strasshof – Heher – Haller.

b.) **Karl HASELMAYR,**
Igelschwang 6,
Tel. 0664 / 73600829

Igelschwang – Holzer – Stauding - Zehethof – Feichting – Glaninger/Weichinger – Parkplatz Aufbewahrungshalle – Hofingerweg – Hofing – Waser – Sommerau – Mühlenstraße – Schweinberg – Pyhra – Weißenberg – Am Steinbichl – Naderer – Grillenparz – Tanzberg – Ried - Theuretzbacher – Bicker – Groppenberg.

c.) **Andreas BRUCKNER,**
Tel. 0664 / 73743911
Walter LICHTENBERGER,
Tel. 0664 / 73743910

sind für den geschlossenen Ort Wallsee, Sindelburg und für die Siedlungen zuständig.

Sollten irgendwelche vertretbaren Probleme bei der Schneeräumung auftreten, so wird der Einfachheit halber gebeten, sich rechtzeitig direkt mit den einzelnen Personen ("Schneepflugfahrern") unter den angegebenen Telefonnummern ins Einvernehmen zu setzen.

Um den "Schneepflugfahrern" die Arbeit überhaupt zu ermöglichen, sind entlang der Straßen und Zufahrten im Abstand von **max. 25 Meter** und neben Straßensteinen, Schächten oder sonstigen Hindernissen, beidseitig u. paarweise Schneestecken zu setzen, damit die Trasse, besonders bei höheren Schneelagen überhaupt sichtbar sowie eine Beschädigung der Räumfahrzeuge verhindert wird.

Die Schneestecken sind unverzüglich zu setzen, ansonsten erfolgt keine Schneeräumung!

Vor Beginn des Winterdienstes möchten wir um Verständnis bitten, dass nicht überall und zu jeder Zeit alle Gemeindestraßen/Güterwege/Siedlungsstraßen usw. gleichzeitig und perfekt geräumt und gestreut sein können.

Es ist unmöglich im Winter gleich gute Verkehrsverhältnisse wie im Sommer zu schaffen. Deshalb ist die Eigenvorsorge – wie sie auch in der Straßenverkehrsordnung vorgeschrieben ist – ein wesentlicher Aspekt für die Sicherheit im Winter. Winterausrüstung und eine an die Straßenverhältnisse angepasste Fahrweise und Fahrgeschwindigkeit haben weit größeren Einfluss auf die Verkehrssicherheit als jede noch so gute Winterdienstmaßnahme.

Auch bei FußgängerInnen sind winterfestes Schuhwerk und entsprechendes Verhalten gefordert.

Es muss bedacht werden, dass das Winterdienstpersonal während der Nacht und bei schlechtesten Sichtverhältnissen den Dienst verrichten muss.

Verparkte Flächen können nicht mit dem Schneepflug geräumt werden!

Neue Hundeschule in Strengberg!

Am 8. September öffnete der **Hundeclub 7** in Strengberg/Musterharten, seine Pforten. Ein engagiertes Trainerteam steht Ihnen jeden Samstag zur Verfügung: Welpen: 14:00 – 14:30 und 15:00 – 15:30 Uhr, Junghunde: 15:30 – 16:00 und 16:30 – 17:00 Uhr, Begleithunde (Anfänger): 14:30 – 15:00 und 15:30 – 16:00 Uhr (Weitere Kurse auf Anfrage). Neueinstieg ist jederzeit möglich! Kontakt: Melanie Fischer 0650 880 29 80.

Allgemeine Richtlinien



monatliche Brutto-Einkünfte den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten.

2. Voraussetzungen:

2.1 Österreichische Staatsbürgerschaft oder die eines EWR-Mitgliedstaates

2.2 Hauptwohnsitz in NÖ

2.3 monatliche Brutto-Einkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

3. Von der Förderung ausgenommen sind:

3.1 Personen, die keinen eigenen Haushalt führen

3.2 Personen, die die bedarfsorientierte Mindestsicherung beziehen

3.3 Personen, die in Heimen auf Kosten eines Sozialhilfeträgers untergebracht sind

3.4 Personen, die keinen eigenen Heizaufwand haben, weil sie einen privatrechtlichen Anspruch auf Beheizung der Wohnung bzw. Beistellung von Brennmaterial besitzen und diese Leistungen auch tatsächlich erhalten

3.5 alle sonstigen Personen, die keinen eigenen Aufwand für Heizkosten haben

4. Berechnung der Einkünfte:

4.1 Die monatlichen Brutto-Einkünfte dürfen den jeweils gültigen Richtsatz für die Ausgleichszulage gemäß § 293 ASVG nicht übersteigen. (Alleinstehende: € 814,82 Paare € 1.221,68, etc.)

4.2 Leben mehrere Personen in einem Haushalt, so sind für die Berechnung des Haushaltseinkommens die Einkünfte aller in einem Haushalt lebenden Personen zusammenzurechnen. Die Richtsaterhöhung für Kinder ist solange zu berücksichtigen, wie für das betreffende Kind Familienbeihilfe bezogen wird.

4.3 Für die Berechnung der Einkünfte aus der Land- und Forstwirtschaft sind als monatliche Einkünfte 4,16% des Einheitswertes laut letztem Einheitswertbescheid heranzuziehen.

4.4 Bei Pacht und Miete sind die Einkünfte des letzten Jahres durch 14 zu dividieren, um die monatlichen Einkünfte zu erhalten.

4.5 Bei Selbständigen sind die jährlichen Einkünfte des letzten Einkommenssteuerbescheides durch 14 zu dividieren, um die monatlichen Einkünfte zu erhalten.

4.6 Erhalten AntragstellerInnen nur 12-mal jährlich Einkünfte, wie z.B. BezieherInnen von Leistungen nach dem Arbeitslosenversicherungsgesetz oder von Kinderbetreuungsgeld, so ist der Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293ASVG für diese Personen mit dem Faktor 1,166 zu multiplizieren, um sie mit jenen gleich zu stellen, die 14-mal jährlich Einkünfte beziehen.

5. Anrechenfreie Einkünfte:

5.1 Familienbeihilfe, NÖ Familienhilfe bzw. NÖ Kinderbetreuungszuschuss, Schüler- oder Studienbeihilfen, Stipendien

5.2 Kinderzuschüsse nach den Sozialversicherungsgesetzen

5.3 Ausgedingsleistungen außer Brennmaterial und Wohnraumbeheizung

5.4 Einkünfte wegen der besonderen körperlichen Verfassung des Antragstellers (Pflegegeld, Blindenbeihilfe usw.)

5.5 Lehrlingsentschädigungen, Kilometergeld, Reisegebühren, Taggelder für Präsenzdiener und Zivildienen

5.6 NÖ Wohnbeihilfen und NÖ Wohnzuschüsse

5.7 Kriegsopfer- und Versehrtenrenten

6. Antragstellung:

6.1 Antragsformulare sind beim Amt der NÖ Landesregierung, bei den NÖ Bezirkshauptmannschaften, den NÖ Magistraten und den NÖ Gemeindeämtern sowie im Internet unter www.noel.gv.at/heizkostenzuschuss erhältlich.

6.2 Anträge können pro Heizperiode ab Beschluss der NÖ Landesregierung bis spätestens nächstfolgenden 30. April samt den erforderlichen Nachweisen bei der NÖ Hauptwohnsitzgemeinde gestellt werden.

6.3 Die Gemeinde hat die inhaltliche und formelle Richtigkeit zu überprüfen und zu bestätigen.

7. Nachweise für Einkünfte:

Bei der Antragstellung ist die Höhe der Einkünfte durch geeignete Unterlagen, die eine Berechnung gemäß Punkt 4. ermöglichen, nachzuweisen.

8. Gewährung und Höhe der Förderung:

Die Gewährung eines Heizkostenzuschusses für eine Heizperiode ist von der NÖ Landesregierung zu beschließen. Ebenso wird die Höhe eines Heizkostenzuschusses von der NÖ Landesregierung mit Beschluss festgelegt.

9. Härteklausele:

9.1 In berücksichtigungswürdigen Fällen kann der Antrag ausnahmsweise positiv entschieden werden, wenn die Einkommensgrenze um nicht mehr als € 10,- pro im Haushalt lebender Person überschritten wird.

9.2 In anderen Härtefällen kann das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Allgemeine Förderung, F3 Ausnahmen genehmigen.

10. Verbot von Doppelförderungen:

Der NÖ Heizkostenzuschuss ist jedem Haushalt nur einmal pro Heizperiode zu gewähren, auch wenn mehrere Anknüpfungspunkte, wie z. B. Bezug einer Mindestpension und Kinderbetreuungsgeld, vorliegen. Zuschüsse des Bundes zu Heiz- oder Energiekosten schließen einen NÖ Heizkostenzuschuss aus.

11. Rechtsanspruch:

Auf die Gewährung des Heizkostenzuschusses besteht kein Rechtsanspruch.

Die Förderung wird nach Maßgabe der vorhandenen budgetären Mittel gewährt.

Veranstaltungsübersicht

Datum und Uhrzeit	Bezeichnung	Veranstalter	Ort
3. 11. 12 bis 25. 11. 12	"Wildwochen im Wallseerhof"	Wallseerhof Patzelt	Gasthaus Patzelt
6. 11. 12 16:30 - 17:00 Uhr	Notarsprechtag	Marktgemeinde	Gemeindeamt
6. 11. 12 16:30 - 17:00 Uhr	Sprechtag Vermessungstechniker	Marktgemeinde Wallsee-Sindelburg	Gemeindeamt
8. 11. 12 14:00 - 14:45 Uhr	Mutterberatung	Marktgemeinde/Jugendamt	NÖ Pensionistenheim
8. 11. 12 19:30 - 21:00 Uhr	Weltgericht und ewiges Leben	Katholisches Bildungswerk	Pfarrsaal Sindelburg
10. 11. 12 20:00 - 03:00 Uhr	Union Generationenparty	Sportunion Wallsee	Gh. Sengstbratl
10. 11. 12 10:00 - 18:00 Uhr	"Hausmesse" Aichberger	Fam. Aichberger	Fam. Aichberger Leopold
11. 11. 12 09:30 - 10:30 Uhr	Familienmesse	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche
12. 11. 12 19:30 - 20:30 Uhr	INFO-Abend Pfarr-Reise ISLAND	Pfarre Sindelburg	Pfarrsaal
14. 11. 12 bis 18. 11. 12	Fußball-Hallenturnier	SCU Sparkasse Wallsee	Donauhalle Wallsee
26. 11. 12 19:00 - 21:00 Uhr	"Siebenbürgen in den vier Jahreszeiten"	ÖAV Österreichischer Alpenverein	Gasthof Sengstbratl Wallsee
30. 11. 12 18:30 - 23:00 Uhr	Jahreshauptversammlung und Weihnachtsfeier	SPÖ und Pensionistenverband Wallsee - Sindelburg	Gasthof Sengstbratl
1. 12. 12 16:00 - 20:00 Uhr	Adventkranzweihe-Pfarrkaffee-Bastelmarkt	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche und Pfarrhof
2. 12. 12 09:30 - 12:00 Uhr	Pfarrkaffee und Bastelmarkt	Pfarre Sindelburg	Pfarrhof Sindelburg
2. 12. 12 14:00 - 16:00 Uhr	Das "Märchen Schiff"	Firma Brandner	ms austria/princess
4. 12. 12 06:00 - 07:00 Uhr	Rorate & Frühstück	Pfarre Sindelburg	Pfarrkirche Sindelburg
4. 12. 12 16:30 - 17:00 Uhr	Notarsprechtag	Marktgemeinde	Gemeindeamt
4. 12. 12	Adventfahrt zum Traunsee	Seniorenbund	Gmunden - Traunsee
6. 12. 12 18:00 - 20:00 Uhr	Nikolfahrt mit der Pferdekutsche	ÖVP Wallsee-Sindelburg	Marktplatz
7. 12. 12 16:00 - 16:30 Uhr	Adventgeschichten	Gemeindebücherei	Gemeindebücherei
8. 12. 12 16:00 - 18:00 Uhr	Adventsingen	MGV Wallsee-Sindelburg	Pfarrkirche Sindelburg
8. 12. 12 14:00 - 22:00 Uhr	Weihnachtsmarkt im Schlossareal	Eventteam Wallsee-Sindelburg	Schlossareal
9. 12. 12 10:00 - 20:00 Uhr	Weihnachtsmarkt im Schlossareal	Eventteam Wallsee-Sindelburg	Schlossareal

Hausmesse, Installateur Aichberger, Hofing 1, Samstag, 10. November von 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
Vorstellung von jun. Chef Wolfgang Aichberger. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt!

Adventsingen in der Pfarrkirche Sindelburg, Samstag, 8. Dezember, 16.00 Uhr mit dem Männerchor Wallsee-Sindelburg, Jägerchor Diana und dem Ziehharmonika Duo aus Naarn.

Weihnachtsmarkt im Schloss Wallsee, Samstag, 8. Dezember von 14.00 Uhr – 22.00 Uhr und Sonntag, 9. Dezember von 10.00 Uhr – 20.00 Uhr. Alles rund um Weihnacht - Kunstschmiede, Kunsthandwerk, Schaudrechseln, Christbaumverkauf, Jagdhornbläser, Weihnachtsmann, Theatergruppe Wallsee „Sterntaler 2000“ uvm.

„Perchtenlauf“ am Marktplatz Wallsee, Samstag, 15. Dezember ab 18.00 Uhr. Mit den Ybbstaler Schluchtenteufel und den Mitterbacher Seeteufel.

Einladung der Lebenshilfe Haag –

„Tag der offenen Türen“

Freitag, 2. und Samstag, 3. November, jeweils von 9.00 bis 17.00 Uhr,

Steyrerstraße 57. Besichtigung und Information der Werkstätten - Verkauf selbstgemachter Produkte – Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen

